

Stufe 2: Zuschlagskriterien
Maßnahme: Neubau eines zentralen Trinkwasserhochbehälters Gemeinde Hohenstein
Leistungen: Erweiterte Objektplanung Ingenieurbauwerke, Technische Ausrüstung und EMSR-Technik

		Wichtung	9.00-9.45 Uhr ipr Consult Ingenieurgesellschaft Pappon+Riedel mbH Wiesenstr. 58 67433 Neustadt an der Weinstraße	0-5 Punkte	Summe mit Wichtung
1.	Vorstellung des Büros und des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung - Vortrag Projektteam	45	<i>Fr. Hebelsberger (GF); Hr. Brandenburger (PL), Fr. Rösner (Stv. PL)</i>		
1.1	Besetzung des Projektteams, projektrelevante Erfahrung und Kompetenz der einzelnen Personen	25	<i>Erläuterung anhand eingereicherter Präsentation, u.a. Vorstellung Birgit Hebelsberger (GF), Bereich Hochwasserschutz, Andreas Brandenburger (Projektleiter, Mitgesellschafter), insgesamt 13 Ingenieure; Technische Ausrüstung, Nachunternehmer in dauerhafter Kooperation; Geschäftsführung zu 50-60% im Projekt; allgemeine Vorstellung Referenzen Wasserversorgung, Westhofen/Osthofen; TW-Behälter Lörzweiler; TW-Versorgung Stein-Bockenheim, Behältersanierung HB Kreuzberg Wachenheim; weitere Referenzen Abwasserreinigung, Rohrvortrieb, Massivbau Düker, Pumpwerke; Referenzen Technische Ausrüstung, HLS MSR, Unterstützung Büro Biermann</i> <i>Die dargestellten Projekte der Projektleitung sind überwiegend kleiner und mit der Aufgabenstellung in Hohenstein nur teilweise vergleichbar.</i> <i>Vermisst wurde die Darstellung einer redundanten Besetzung im Projektteam mit Erfahrung bei vergleichbaren Projekten Trinkwasserversorgung / Neubauten von Wasserhochbehältern (Stv. Projektleitung Fr. Rösner - geringe Erfahrung, überwiegend Sanierungsprojekte). Vermisst wurde die Benennung weiterer Bearbeiter:innen mit einschlägiger Erfahrung.</i> <i>Die Bewertung erfolgte einstimmig durch das Gremium in Bezug auf die genannten Bewertungskriterien für eine Darstellung, die die beschriebenen Projektziele erreichbar erscheinen lässt.</i>	3,0	75,0
1.2	Personaleinsatzkonzept, interne Organisation, Projektorganisation*	10	<i>Erläuterung anhand eingereicherter Präsentation, u.a. allgemeine Darstellung;</i> <i>Die Bewertung erfolgte einstimmig durch das Gremium in Bezug auf die genannten Bewertungskriterien für eine Darstellung, die die beschriebenen Projektziele sehr sicher erreichbar erscheinen lässt.</i>	5,0	50,0
1.3	Verfügbarkeit vor Ort, örtliche Präsenz im Zuge der Projektdurchführung in der Leistungsphase 8**	10	<i>Anfahrt Bürostandort Neustadt an der Weinstraße nach Hohenstein/Ts. ca. 151 km / 1,75 Std.</i>	3,0	30,0
2.	Qualitätsmanagement - Vortrag Projektteam / Projektleiter*in / Bauleiter*in	25			
2.1	Qualitätsmanagement, Terminplanung, vorgesehene Arbeitsweisen und Methodik; Abstimmung / Zusammenarbeit mit Auftraggeber und weiteren Planungsbeteiligten*	12,5	<i>Erläuterung anhand eingereicherter Präsentation, u.a. QM Planer am Bau; Wasserbehälter, Zuleitung, Sanierung Behälter und Brunnen; Teildruckerhöhung / Befüllung bestehender Behälter; Analyse Bestand, Planungsaspekte IPR für den Neubau; Varianten Behältergeometrie, Materialwahl, konstantes Mischungsverhältnis/ Wasserqualitäten, Redundanz zweite Falleitung wie angedacht sinnvoll, Hygienekonzept,</i> <i>allgemeine Darstellung Termin- und Qualitätsmanagment; Definition Verantwortliche, Kick-Off, Planung der Planung, Definition interner Standards; QM Arbeitsweise/Methodik; Terminsteuerung; fachübergreifende Bearbeitung; Erstellung Ablaufplanung mit AG; MS Project; QS-Handbuch; monatliche interne Projektmeetings;</i> <i>Die Bewertung erfolgte einstimmig durch das Gremium in Bezug auf die genannten Bewertungskriterien für eine Darstellung, die die beschriebenen Projektziele sehr sicher erreichbar erscheinen lässt.</i>	5,0	62,5
2.2	Kostenmanagement und Nachhaltigkeit - Welche Aspekte der Aufgabenstellung stellen aus Ihrer Sicht besondere Anforderungen an das Projektziel Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit und welche konkreten Denksätze haben Sie dazu?*	12,5	<i>Erläuterung anhand eingereicherter Präsentation, u.a. Aktualisierung Baukosten nach LPH; identifikation Ausführungs- und Kostenrisiken; Wiedereinsatz von Erdmaterial;</i> <i>Die Bewertung erfolgte einstimmig durch das Gremium in Bezug auf die genannten Bewertungskriterien für eine Darstellung, die die beschriebenen Projektziele sehr sicher erreichbar erscheinen lässt.</i>	5,0	62,5
3.	Honorare	30			
	Das Honorar wird rechnerisch bewertet. 1. Das günstigste Honorar erhält die volle Punktzahl. 2. Die weiteren zu wertenden Angebote erhalten eine Punktzahl, die sich aus folgender Berechnung ergibt: Bruttopreis des günstigsten Honorarangebots multipliziert mit der vollen Punktzahl und dividiert durch den Bruttopreis des jeweils zu wertenden Angebots, gerundet auf zwei Nachkommastellen	30	<i>Finales Honorarangebot vom 28.04.2025</i> <i>Summe Stufe I bis IV, Sonstige Leistungen: 465.257,40 EUR brutto</i> <i>Die besonderen Leistungen hydraulischer Abgleich sind innerhalb der LPH 0 Voruntersuchungen übergeordnete Leistungen - integriert und verpreist.</i> <i>Summe Gesamthonorar: 465.257,40 EUR brutto</i>	5,00	150,00
	insgesamt maximal 500 Punkte	100			430,0